

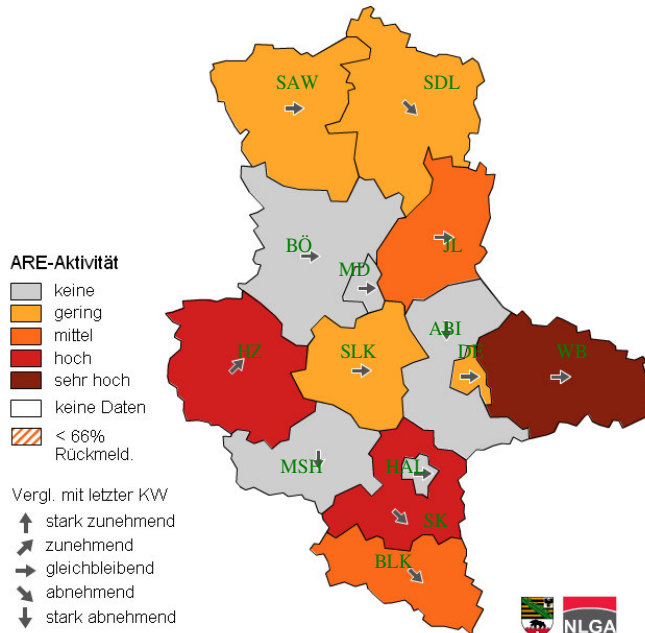
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 15/2014

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



15. KW (07.04.2014 – 13.04.2014)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 138 von 139

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

943 von 12855 betreuten Kindern

Erkrankungsrate: 7,3% (Vorwoche: 8,0%)

ARE-Aktivität:

Keine 5 (Vorwoche: 3)

Gering 4 (Vorwoche: 3)

Mittel 2 (Vorwoche: 5)

Hoch 2 (Vorwoche: 1)

Sehr hoch 1 (Vorwoche: 2)

Trend:

In einem Landkreis liegt eine sehr hohe, in 2 Landkreisen liegt eine hohe, in 2 Landkreisen eine mittlere und in 4 Stadt-/Landkreisen liegt eine geringe ARE- Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine geringe ARE- Aktivität vor.

Virologische Surveillance

In der Berichtswoche lag die Gesamtpositivenrate der Virologischen Surveillance bei 38%. Es dominierten Influenza-A-Viren mit 14% Nachweisrate, gefolgt von Adeno- und RS-Viren mit jeweils 8% Nachweisrate. Humane Metapneumoviren und Enteroviren scheinen außerdem sporadisch in Sachsen-Anhalt zu zirkulieren.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 10 Laborbefunde übermittelt: 10x Influenza-A-Befunde (mittels PCR). Dabei handelt es sich um 9 Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren sowie um einen Erwachsenen im Alter von 35 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 3x Anhalt-Bitterfeld, 2x Börde, 2x Mansfeld-Südharz, 1x Stendal, 1x Wittenberg, 1x Magdeburg.

Aktueller Gesamtstand (14.04.14): 463 Influenza-Erkrankungen, davon 434x Influenza A, 21x Influenza B und 8x Influenza A/B.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke